

GZ A 0040/1-2017

An der **Universitätsbibliothek, Hauptbibliothek**, gelangt die Stelle **eines/r Mitarbeiters/in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IVa, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.492,40 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Montag – Freitag, jeweils 8:00 – 16:00 Uhr
- Aufgabenbereiche:

verantwortliche Mitwirkung im Bereich der Benutzungsdienste (Information, Leihstelle inkl. Fernleihe): laufende Optimierung der Arbeitsabläufe hinsichtlich Effizienz, Qualität und KundInnenorientierung und entsprechende Organisation, Weiterentwicklung von Serviceleistungen (Konzeption und Durchführung); Planung und Durchführung von Schulungen, Führungen und Workshops sowie konzeptionelle Weiterentwicklung von Angeboten zur Vermittlung von Informationskompetenz face to face sowie elektronisch (Zielgruppe Schulen und externe Bildungseinrichtungen); Konzeption und (Weiterentwicklung) von digitalen Angeboten der Universitätsbibliothek; Mitarbeit bei der systembibliothekarischen Betreuung des integrierten Bibliotheksverwaltungssystems sowie des Frontends für BenutzerInnen (dzt. Alma/Primo-Umgebung): bedarfsgerechte Steuerung von Publishing-Prozessen, Analyse von Schnittstellen zu Fremdsystemen, Konfiguration (insbes. Funktionalitäten in Ausleihe, Fernleihe, Bereitstellung von Medien), Daten- und Fehleranalyse sowie Fremddatenaufbereitung und -import sowie API-Programmierung jeweils einschließlich Dokumentation; Betreuung eines Fachreferats, bevorzugt katholische Theologie (print und online Medien); Beteiligung am Auskunftsdienst

- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Magister-, Master- oder Diplomstudium bzw. FH-Abschluss, bevorzugt in Informatik oder verwandten Fächern, sehr gute IT-Anwendungskennntnisse, sehr gute Englischkenntnisse; bibliothekarische Ausbildung (z.B. LIS) oder einschlägige Berufserfahrung in den oben genannten Tätigkeitsfeldern
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Nachweis von Führungskompetenz, Nachweis von Vermittlung schulischer Informationskompetenzangebote bzw. an externe Bildungseinrichtungen; berufliche Erfahrungen im technischen/systembibliothekarischen Bereich, Kenntnis einer Programmiersprache, sehr gute MS-Office-Kenntnisse (Excel, Access), Kenntnis von Bibliothekssystemen und Geschäftsprozessen einer wissenschaftlichen Bibliothek; Erfahrung mit Projektmanagement
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: ausgezeichnete Organisations- und Führungsqualitäten, Eigeninitiative, selbständiges Arbeiten, Servicebewusstsein, hohe Belastbarkeit,

ausgezeichnete Kommunikationsfähigkeit angesichts der verschiedenen Zielgruppen;
Teamfähigkeit, Bereitschaft zur Weiterbildung und nationalen und internationalen
Vernetzung, zu Dienstreisen und Mitwirkung in den entsprechenden Fachgremien

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-77330 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 22. März 2017